

B) Anregungen/Anfragen/Wünsche an den Stadtrat und die Kommune:

Ideen, Wünsche, Vorschläge	Bewertg Nenn- punkte	Umsetzung, An- sprechpartnerIn	Zeitliche Realisierung
<u>grundsätzlich:</u>			
- SeniorInnenbeirat soll Sprachrohr sein für Wünsche der Basis			
<u>Wünsche an die Menschen, die im Stadtrat und in der Verwaltung agieren:</u>			
- Stadt/-rat sollte sich mehr Infos über die vorhandenen Angebote einholen			
- SeniorInnen in den SeniorInnenheimen wünschen sich mehr Besuche der Stadträte			
- 1-2x jährlich Gespräch mit Verwaltung und Bürgermeister	2		
- Unterstützung des SeniorInnenbeirats durch die Stadt hinsichtlich Moderation, Dokumentation, Ergebnissicherung, Umsetzung,...			
<u>Großprojekte:</u>			
- Heilig-Geist-Spital	9		16. März 2011: Informationsveranstaltung
- SeniorInnenbegegnungsstätten (zweimal genannt)	2		
<u>Füssen barrierefrei:</u>		Zs m. Beirat f. Menschen m. Behinderung	
- Füssen ohne Handicap überarbeiten		Stadtverwaltung	
- örtliche Verbesserung für SeniorInnen und Menschen mit Behinderung im Stadtgebiet	3	Stadtspaziergänge zwecks Präzisierung	Dezember/Frühjahr
- rollstuhlgerechte Innenstadt: Fußgängerzone miserabel		Stadtspaziergänge	Dezember/Frühjahr
- SeniorInnen mit Rollstuhl oder Rollator tun sich schwer auf dem Kopfsteinpflaster(es rüttelt zu stark, besonders bei Osteoporose!) Die glatten Platten in der Reichenstraße sind zu stark belegt durch Reklamestände, Stühle und Tische	1	Gespräch mit Bauamt	
- SeniorInnen wünschen mehr abgesenkte Gehsteige		Stadtspaziergänge	Dezember/Frühjahr
- Barrierefreiheit im Rathaus, Rampe am Eingang		Stadtverwaltung	
- Rampe bei der Post ist vielen zu steil		Postverantwortliche	
- Ritterstraße ist durch Warenanbietung auf der Straße viel zu eng für ältere Leute		neues Konzept der Gestaltung von Außenanlagen	
- Hundekake, Stolpersteine: barrierefreie Bauten und Orte nötig			
- vielen sind es zu wenig Toiletten		Leitsystem checken	
- Fahrverbot für LKW in der von-Freybergstraße und der Welfenstraße		erledigt	
- zu wenig Bänke zum Ausruhen		Bänklespaziergang	Dezember/Frühjahr
- SeniorInnen wünschen sich Gehsteige ohne RadfahrerInnen		öffentliche Information, Appell, Presse	
- Hilfe bei Behörden-Angelegenheiten		Stadtverwaltung	